



Fachbereich Tourismusförderung

Tourist Information, ICE Bahnhof

Die zentrale Anlaufstelle im Siegburger ICE-Bahnhof bietet auch in 2021 ein breit gefächertes Portfolio an:

- Gästeservice und -betreuung auf lokaler Ebene (mehrsprachig)
- spezifische Informationen und Angebote zu verschiedenen Aktivitäten (Radfahren, Wandern etc.)
- Informationen zu Veranstaltungen und Veranstaltungstickets, Fragen zu Mobilität, Verkehrsverbindungen, Fahrkarten (ÖPNV)
- Stadtführungen, Touren u. ä.
- Souvenirs bzw. ein modernes Shopangebot
- Tipps zu Gastronomie, Freizeit- und Kultureinrichtungen, Shopping
- Vermittlung von Beherbergungsangeboten, Hotels
- Organisation von Veranstaltungen (Keramikmarkt, Märchenfest, Mittelalterlicher Markt ...)

Corona-Pandemie und Chancen

Seit Ausbruch der Corona-Pandemie zählt die Tourismusbranche zu einer der am meisten betroffenen Branchen. Veranstaltung fallen aus oder die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Urlaub in der Natur und Aktivitäten an der frischen Luft boomen hingegen. Getreu dem Motto „Das Gute liegt oft so nah“ oder „Urlaub vor der Haustür“ stellt der Fachbereich Tourismusförderung Einmische und Besucher aus dem Umland noch stärker in den Focus. Das Bedürfnis nach Urlaub in der Natur, Wandern und Radfahren ist nach wie vor groß. Der Natursteig Sieg startet in Siegburg, auf dem Radweg Sieg funktioniert das Abstand halten und auch die Erlebniswege (Rundwege) an der Sieg sind vielfältig und erlebnisreich.

Die Lust neues kennenzulernen und mobil zu sein ist nach wie vor ausgeprägt und bringt Einheimische dazu ihre Stadt und die Umgebung ganz neu zu entdecken.

Mittelalterlicher Markt zur Weihnachtszeit

In 2020 sollte der „Mittelalterliche Markt (MM) zur Weihnachtszeit zum 30. Mal stattfinden“. Pandemiebedingt war dies leider nicht möglich. Aber es gilt „aufgeschoben ist nicht aufgehoben“, sodass derzeit an der Umsetzung vieler Ideen gearbeitet wird, die zur Jubiläumsfeier „30 Jahre Mittelaltermarkt“ in 2021 zum Tragen kommen.

30 Jahre MM zeigen deutlich, dass die Veranstaltung im Laufe der Jahre immer bekannter geworden ist. Inzwischen ist der MM zu einer Siegburger Institution avanciert. Das gilt sowohl für regionale Besucher als auch für Gäste, die aus dem entfernteren Inland und auch Ausland anreisen. Diese Großveranstaltung gehört zweifellos zur jüngeren Geschichte der Stadt. Damit wurde sie zu einem prominenten tourismusfördernden Instrument, das weit über die Grenzen des Rhein-Sieg-Kreises hinaus wahrgenommen wird.

Der hohe Beliebtheitsgrad des Mittelaltermarktes resultiert unter anderem aus dem umfangreichen Kulturprogramm, das sich zwar an jedermann richtet, aber insbesondere die Kinder als spezielle Zielgruppe fokussiert.

Die Marketingaktivitäten für das 30-jährige Jubiläum werden im Besonderen einen Schwerpunkt auf die Historie der Veranstaltung legen und viele persönliche Geschichten (u.a. der Handwerker) beinhalten.

Zum Jubiläum gehören aber auch spezielle Merchandiseartikel: Glühweinbecher mit einem auf den Siegburger Mittelaltermarkt zugeschnittenen Logo sowie viele weitere Verkaufsartikel wie Tassen, Poster, Postkarten etc. sind angedacht.

Mittelalterliche Architektur in Siegburg – Neue Führung anlässlich des Jubiläums

Zum sich stetig erweiternden Kulturprogramm des Marktes gehört zukünftig auch „urbs et civitas“, eine Stadtführung, die sich speziell mit mittelalterlicher Architektur beschäftigt. Gäste, die den Mittelaltermarkt besuchen, können den Besuch des Marktes auf weitere Erlebnisse mittelalterlicher Kultur anschaulich ausdehnen. Gegenstände dieser Architekturführung sind: Stadtbefestigung, Bürgerhäuser (Wohnquartiere), Pfarrhaus (Steinhaus - Holzbau Entwicklung), Bauschema der Benediktiner, Merkmale der Romanik, architektonische Objekte der Gerichtsbarkeit u.v.a.m. Erkenntnisziele dieser Führung sind das Kennenlernen von mittelalterlichen Architektur hinsichtlich Typ, Stil, Funktion und Entwicklung sowie Erläuterung der Baugeschichte eines Gebäudes, so dass man in der Lage ist, ein Gebäude 'lesen' zu können. Siegburg ist für eine solche Architekturführung besonders gut geeignet, weil die Stadt interessante und prominente architektonische Objekte aufzuweisen hat, die zudem in fußläufiger Nähe zum Marktplatz aufzufinden sind. Die Führung „urbs et civitas“ bietet damit die Möglichkeiten, den Besuch des Mittelalterlichen Marktes zur Weihnachtszeit auszudehnen und atmosphärisch zu intensivieren. Die Architekturführungen werden von Prof. Dr. Petra Lohmann angeboten.

Siegburger Keramikmarkt

Am zweiten Wochenende im Juli (10. & 11. Juli 2021) präsentieren fünfundachtzig professionelle Werkstätten und internationale Keramiker eindrucksvolle Facetten der aktuellen Keramik Kunst. Am Samstag und Sonntag, jeweils von 11 bis 18 Uhr, können sich Sammler und Liebhaber der Keramik in stimmungsvoller Kulisse auf dem Marktplatz von dem erlesenen Angebot inspirieren lassen: Es gibt moderne und vielfältige Unikatkeramik, individuelle und serielle Gebrauchskeramik, zartes Porzellan und hochwertigen Schmuck sowie künstlerische Objekte zu entdecken.

Die stetig wachsende Bewerber- und Teilnehmer- und Besucherzahl aus dem nationalen sowie internationalen Raum zeigt uns jedes Jahr aufs Neue, dass die Bedeutung der Keramik in Siegburg und des Siegburger Keramikmarktes immer weiter zunimmt.

Aufgrund der Corona-Pandemie fand der Keramikmarkt im Jahr 2020 nicht statt – die Zusagen an die Keramiker/innen behalten ihre Gültigkeit, sodass in 2021 kein neues Bewerbungsverfahren für den Markt startet.

Wie jedes Jahr üblich zum Keramikmarkt, wird es zudem 2021 eine Ausstellung mit den Arbeiten der AusstellerInnen im ICE Bahnhof in Siegburg geben.

In 2021 findet außerdem die Vergabe des 4. Siegburger Keramikpreises statt. Unter dem Motto „Ton & Töne - Der Ton macht die Musik“ können sich interessierte Werkstätten in eigener Art und Weise diesem Thema nähern. Mit dem Siegburger Keramikpreis werden Keramiken in hoher handwerklicher Qualität und mit besonderem gestalterischen Anspruch gewürdigt. Ideenreiche Umsetzung (u.a. Dekor- und Farbgestaltung), keramische Techniken und erweiterte Ausdrucksformen der Keramik werden prämiert.

Märchenhaftes Siegburg – Ein Märchen-Festival für die ganze Familie

Unter dem Thema „Rund ums Märchen“ wurde erstmalig 2017 der untere Marktplatz in eine liebevoll gestaltete Märchenlandschaft versetzt. Anlass war damals das Abschlussprojekt einer Auszubildenden, die sich in Anlehnung an Engelbert Humperdincks Märchenoper „Hänsel und Gretel“ einen märchenhaften Erlebnistag ausdachte. Schon diese erste Veranstaltung konnte mit einem umfangreichen Kinderprogramm mit tollen Mitmach-Aktionen, Märchenprinzessinnen, einem Theaterstück und professionellen Märchenerzählern das Publikum begeistern. Die zweite Veranstaltung im darauffolgenden Jahr konnte in einem größeren Rahmen durchgeführt werden und zählte 1000 Besucher. Die in der Vergangenheit durch diverse Auswertungen dokumentierte hohe Kundenzufriedenheit von über 80% konnte auch 2019 fortgesetzt werden. Familien mit Kindern sind die Zielgruppe dieses Veranstaltungsformates. Das Märchenfest ist als eine wiederkehrende Veranstaltung zur Sommerzeit in Siegburg fest etabliert und konnte im Laufe der Jahre um viele schöne Programmpunkte kontinuierlich erweitert werden. Zum 5. Mal in Folge können sich Besucher am 27. Juli 2021 von 11 bis 17 Uhr über einen märchenhaften Tag in Siegburg freuen. In 2021 wird das Programmangebot des Märchenfestes passend zum Thema „Humperdinck 2021“ mit Puppentheatern, Mal- und Bastelaktionen und vielen weiteren Programmpunkten ergänzt.

Siegburger Stadtfest

Mit über 100.000 Besuchern gehört das Siegburger Stadtfest seit fast 40 Jahren zu den Veranstaltungshöhepunkten im ganzen Rhein-Sieg-Kreis. Die Zielgruppe könnte umfassender nicht sein: generationenübergreifend ist das bunte Treiben in der Kreisstadt Anlaufpunkt für zahlreiche Bürger oder Besucher der unterschiedlichsten Interessensgruppen geworden. Einzugsgebiet ist nicht nur der gesamte Rhein-Sieg-Kreis mit allen Nachbarstädten und Gemeinden, sondern auch überregionaler Besucherverkehr wurde über die vielen Jahre immer mehr angesprochen. Touristen verbinden das abwechslungsreiche Stadtfestprogramm mit einem Ausflug in die „grüne Naturregion“.

Die Siegburger Wirtschaft und der Handel bindet sich auf die unterschiedlichsten Weisen in das Fest ein (Sponsoring, spezielle Stadtfest-Angebote in der Gastronomie, Betriebsausflüge der ansässigen Unternehmen zum Fest, Tag der offenen Türen, etc.) und somit profitieren auch gerade die lokale Geschäftswelt und ansässige Unternehmen von diesem vielfältigen Veranstaltungsformat.

Humperdinck 2021

Die Tourist Information Siegburg regte beim Projektteam Humperdinck an, eine übergreifende Kommunikationsstrategie incl. Marketingleitfaden und Logo für das Jubiläumsjahr zu entwickeln, welches dazu dient, das Thema Humperdinck an zusätzliche Zielgruppen (Siegburger Bevölkerung und potenzielle Gäste) zu transportieren.

Aktuell läuft die Entwicklung eines Logos, einer graphischen Gestaltung für Anzeigen, Plakate, Banner und Web-Darstellungen, sowie die Strategien zur Ansprache aller Beteiligten der Siegburger Stadtgesellschaft wie Bürgern, Schulen, Künstlern, Hotels, Gastronomen, dem Einzelhandel.

Für 2021 sind folgende Projekte geplant:

- 1) Stadtführungen mit dem Themenschwerpunkt Humperdinck
- 2) Gestaltung und Vertrieb von themenspezifischen Verkaufsartikeln (z.B. Humperdinck-Weinkorb, übergreifende Speisekarte zu Humperdinck der Siegburger Gastronomen, Souvenirs z.B. Humperdinck Taschen, etc...)
- 3) Einbindung des Themas Humperdinck in die Umsetzungsplanung der Veranstaltungen Märchenfest, Stadtfest, Keramikmarkt, Kinder- und Jugendfest, Perlenkette, etc.

Die tatsächliche Durchführbarkeit der Projekte ist davon abhängig, wie sich die Corona-Situation entwickelt. Zum einen, weil gewisse Veranstaltungen unter Corona-Bedingungen nicht oder auf andere Weise durchzuführen sind und zum anderen, weil beteiligte Externe (z.B. Gastronomen, Einzelhändler, Hoteliers, Schulen, etc...) bedeutend sind, um das Thema bei Siegburger Gästen und Bürgern präsent zu gestalten. Darüber hinaus ist fraglich, welche finanziellen Möglichkeiten aus dem angeworbenen Fördertopf tatsächlich zur Verfügung stehen. Die Detailplanungen werden zu Beginn des Jahres 2021 an die Gegebenheiten angepasst.

Siegburg Sommer Live

Auch diese Veranstaltungsreihe fiel im zu Ende gehenden Jahr der Pandemie zum Opfer. Die Vorbereitungen der Veranstalter aus der Casbah GmbH & Co. KG für 2021 laufen schon auf Hochtouren. Das erste Konzert soll am 16. Juni 2021 stattfinden und bis zum 18. August 2021 folgen weitere neun Auftritte regionaler Bands, jeweils mittwochs auf dem Siegburger Marktplatz. Der Fachbereich Tourismusförderung wird die OpenAir Konzerte auf dem Marktplatz mit Marketingmaßnahmen unterstützen.

Social Media Walk

Der Fachbereich Tourismusförderung ist 2021 Auftraggeber für eines der Abschlussprojekte am Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg. Vier Auszubildende zu Kaufleuten für Tourismus und Freizeit aus ganz NRW, darunter auch die eigene Auszubildende als Projektteamleiterin, sind damit beauftragt, einen Social Media Walk zu planen und durchzuführen.

Hintergrund dieser geplanten Aktion ist, dass das Internet in der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken ist. Im Durchschnitt verbringt jeder täglich drei Stunden Lebenszeit im Netz, wovon sich ca. ein Drittel, also eine Stunde täglich, in sozialen Netzwerken abspielt¹.

Dabei verschmilzt das tägliche Leben mehr und mehr mit der virtuellen Welt. Dies geht sogar so weit, dass sich rund 47 % aller deutschen User nicht vorstellen können, auf Social Media zu verzichten.²

¹ Globalwebindex, Social Media Captures over 30 % of Online Time: <https://blog.globalwebindex.com/chart-of-the-day/social-media-captures-30-of-online-time/>

² Hedda Nier, 2018, Nicht ohne mein Social Media: <https://de.statista.com/infografik/13057/umfrage-verzicht-auf-soziale-medien/>

Auch für den Tourismus werden die sozialen Netzwerke – nicht nur in Zeiten der Pandemie - immer bedeutender. So geht aus einer Studie von Booking.com hervor, dass Portale wie Instagram eine der Hauptrollen bei der Auswahl von Reisezielen spielen. Dabei vertrauen sogar 20 % der „Generation Z“, also die Generation, die bereits seit ihrer Kindheit mit digitalen Medien aufwächst, auf die Meinung der „Influencer“ und folgen diesen Reiseempfehlungen³.

Darüber hinaus sind die sozialen Netzwerke aber auch ein wichtiges Kommunikationsmittel, wenn man mit seinen Besuchern nicht persönlich vor Ort in Kontakt treten kann.

Bei einem so geplanten Fotowalk treffen sich Fotobegeisterte, um gemeinsam auf Erkundungstour zu gehen. Hierbei soll im Hinblick auf die Pandemie und dem Trend „Urlaub im eigenen Land“ folgend, der Kontrast zwischen Siegburg als „Stadt des Erlebens“ und den Möglichkeiten zur Naherholung und zum „Entschleunigen“ durch die Wahl passender Fotolocations, herausgestellt werden.

Die so entstandenen Fotos können dann, noch während des Walks oder im Anschluss, unter einem für diese Veranstaltung generierten „Hashtag“ gepostet werden, um damit erste Follower für den neu entstandenen Account zu gewinnen.

Zukünftig soll dieser Kanal jedoch als fester Bestandteil in das Marketing der Tourist Information eingebunden werden, um so auf einem weiteren Weg Besucher in Siegburg über Angebote, Veranstaltungen und neue Produkte zu informieren und damit Kunden zu binden und neue Zielgruppen anzusprechen. Auch die Durchführung weiterer Fotowalks zu verschiedenen Themen wie z.B. Architektur sind für die Zukunft in unregelmäßigen Abständen geplant.

Bundesradspporttreffen

In 2021 findet das Bundesratsporttreffen in Siegburg statt. Vom Stützpunkt im Anno-Gymnasium aus werden im Rahmen des Bundes-Radport-Treffens vom 25. bis 31 Juli 2021 täglich mehrere hundert Freizeitsportler aus Deutschland, Dänemark, Österreich und den Niederlanden die Köln-Bonner Bucht, das Bergische Land, den Westerwald und die Eifel erleben. Jeweils drei Strecken mit einer Länge von 45, 75 und 115 Kilometern werden angeboten. Veranstalter ist der Radsportbezirk Köln-Bonn e.V. Der Fachbereich Tourismusförderung ist in die Planungen eingebunden, unterstützt die Teilnehmer bei der Hotelsuche und gibt Tipps zur Freizeitgestaltung.

Tag des offenen Denkmals

1984 fand in Frankreich erstmals ein „Tag des offenen Denkmals“ statt. Diese Idee hat der Europarat aufgegriffen und als „European Heritage Day“ in ganz Europa verbreitet. 1993 fand in Deutschland diese von der Deutsche Stiftung Denkmalschutz nachhaltig unterstützte Aktion erstmals statt.

An diesem Tag sollen denkmalgeschützte Gebäude oder Anlagen geöffnet sein, die sonst nicht allgemein zugänglich sind. Zugleich sollen Führungen die Objekte vorstellen, ihre Bedeutung erklären und am konkreten Beispiel das Thema Denkmalschutz verdeutlichen.

Der „Tag des offenen Denkmals“ soll auch touristisch stärker im Fokus stehen und bekannte Baudenkmäler aus einem neuen Blickwinkel betrachten.

Focus auf Social Media

Soziale Netzwerke bzw. soziale Medien haben sich zwischenzeitlich als wichtige Werbekanäle etabliert. Schätzungen zufolge wird die Werbung in den sozialen Medien auch in Zukunft weiter zunehmen. Der Social Media Kanal (Abschlussprojekt Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg; Azubis Kaufleuten für Tourismus und Freizeit) des Fachbereiches dient ab 2021 außerdem der Vermarktung touristischer Produkte (Stadtführungen, Merchandise-Artikel...) und Veranstaltungen (Mittelalterlicher Markt zur Weihnachtszeit, Märchenfest, Keramikmarkt). Klassische Werbeformate sollen minimiert und z.T. durch Social-Media-Advertising ersetzt werden. Die Vorteile wie hohe Reichweite und sehr gute Adressierung der Zielgruppen liegen auf der Hand.

Website Tourist Information

Die Website der Tourist Information wird neugestaltet: Dazu gehört, dass die Struktur der Website dem breiten Angebot der Tourist Information inhalts- und servicebezogen gerecht wird. Um für den Kunden die Website bedienungsfreundlicher und vom Angebot direkter zugänglich zu gestalten, werden die drei Kategorien „Entdecken & Staunen“, „Erleben & Genießen“, „Planen & Buchen“ eingeführt, unter denen sich dann differenzierte Ausgestaltungen dieser Themenbereiche finden.

Eine weitere Kategorie bildet der „Online Shop“, in dem zukünftig u.a. Verkaufsartikel anschaulich und kundenfreundlich angeboten werden.

³o.V., 2019, Generation Z und Social Media: Nicht so eindeutig, wie gedacht! <https://news.booking.com/generation-z-und-social-media-nicht-so-eindeutig-wie-gedacht/>

Verkaufsartikel/ Shop/ Merchandise

Die Tourist Information legt verstärkt Wert auf neue, originelle Verkaufsartikel und bedient damit die Kundenwünsche nach „schönen und hochwertigen Geschenken“ aber auch nach „preisgünstigen Mitbringseln aus Siegburg“. Die Tourist Information entwickelt Artikel, die unsere Stadt besonders ansprechend nach außen präsentieren. Dazu zählen z.B. eine moderne Siegburg „Skyline“ zum Bedrucken diverser Produkte, Tassen mit Kindermotiven sowie Taschen/Einkaufsbeutel (Fair Trade) und diverse Magnete. Vor allem Letztere erfreuen sich sehr großer Beliebtheit. So war die erste Auflage der Magnete bereits innerhalb weniger Tage vergriffen. Auch die Kooperation mit Siegburger Händlern und Künstlern ist verstärkt angedacht. Individuelle und anlassbezogene Geschenkkörbe (Vatertag, Muttertag, Ostern, Weihnachten), die liebevoll zusammengestellt werden, sind darüber hinaus anvisiert.

Umgestaltung der Tourist Information - Gäste „emotional packen“

Inspiration vor Ort in der Tourist Information bedeutet auch: Die Tourist Information muss eine anregende, emotional und ansprechende Atmosphäre verbreiten. Die Aufenthaltsdauer in einer Tourist Information übersteigt nur selten 20 Minuten.

Angepasst an das erweiterte Angebot der Tourist Information, findet eine Umgestaltung des Verkaufsraumes statt. Dieser bietet zukünftig die Möglichkeit, sowohl Siegburger Souvenirs und Geschenkartikel als auch die Informationen zu Kultur, Naherholung und Stadtgeschichte attraktiv und modern zu präsentieren und die Verweildauer der Kunden zu erhöhen.

Im Rahmen des Humperdinck Jubiläumsjahres 2021 werden in einer speziell dafür eingerichteten „Humperdinck Area“ thematisch passende Verkaufsartikel präsentiert.

Märchenbuch - Die schönsten Siegburger Märchen

In Anlehnung an den Komponisten Engelbert Humperdinck und die Großveranstaltung „Märchenhaftes Siegburg“, sowie den bereits im Jahr 1993 publizierten Siegburger Sagen und Märchen, entsprang die Idee eines Siegburger Märchenbuches. Bei diesem Projekt werden die traditionellen Siegburger Sagen und Märchen von Kinderbuchautoren und Illustratoren kindgerecht in Wort und Bild aufbereitet und mit weiteren passenden Märchen ergänzt. Das Märchenbuch versteht sich somit als ergänzendes und kontinuierlich begleitendes Teilprojekt des Märchenfestes.

Bisher gibt es kein Kinderbuch, das sich speziell mit Siegburger Sagen und Märchen befasst. Insofern dient dieses Projekt dazu, sowohl Siegburger Kinder an die Geschichte der eigenen Stadt kindgerecht heranzuführen als auch die Geschichte unserer Stadt überregional weiter zu verbreiten.

Und die Nachfrage in der Tourist Information nach „Mitbringseln für Kinder“ ist groß!

Das Buch soll einen pädagogischen Mehrwert bieten. Dazu zählen unter Berücksichtigung der kognitiven Voraussetzungen der Kinder z.B. das Lösen von diversen, altersgruppenspezifisch ausgerichtete, auf die Sagen und Märchen bezogenen Aufgaben (wie z.B. das Verbinden zweier Symbole die sinngemäß zusammengehören, Quiz etc.) sowie entsprechend thematisch ausgerichtete Malvorlagen.

Stadtführungen

Neben dem bereits bestehenden Führungsangebot („Siegburg für Entdecker“, „Siegburg op Platt“, „Sagen und Märchen“, „Auf den Spuren jüdischen Lebens in Siegburg“, „Siegburg und die protestantische Geschichte“, „Die Siegburger Töpfer“, „Alles nur gelogen“, „Sprichwörtliches Siegburg“, „Von Käx, Bartmännern und den Mönchen“, „Handwerkerführungen auf dem mittelalterlichen Weihnachtsmarkt“, „Architekt(o)ur“ und „Siegburg mit anderen Augen sehen“, „KSI mit Abtei“) wird seit September 2020 auch eine „Weinführung“ durch Siegburg angeboten. In 2021 weitet der Fachbereich Tourismusförderung sein Führungsangebot aus, um auch weitere Zielgruppen (Geschäftsreisende, Tagungsgäste...) zu erreichen. Eine After-Job (Feierabendführung) mit Ausklang in einer der Siegburger Lokalitäten ist geplant.

Da unter Corona-Bedingungen und während der Lockdowns Führungen nicht möglich sind, wird zudem dafür auch ein digitales Angebot geschaffen. Dabei sind Onlineführungen eine mögliche Alternative.

Zudem wird das Marketing erweitert: Mit neuen Texten, Bildern und ggf. auch kurzen Videos, die einen ersten Eindruck verschaffen, werden die Führungen modern und frischer dargestellt. Die Veröffentlichung erfolgt sowohl digital (z.B. Newsletter, Miniwebs, Social Media), als auch in gedruckter Form (z.B. Neuauflage der Broschüre in geringer Stückzahl), um ein noch breiteres Publikum zu erreichen.

Geführte Wanderungen rund um Siegburg

Die Tourist Information hat das Thema „geführte Wanderungen“ erfolgreich ausgebaut.

In Zusammenarbeit mit der selbstständigen Wanderführerin Uta Hildebrand („Nie Allein Wandern“) werden im Jahr 2021 Wanderungen zu den Rundwegen „Talsperrenweg“, „Heideweg“ und „Mönchweg“ angeboten. Die Wanderführerin Uta Hildebrand plant eine neue Version des Heideweges. Diese führt zunächst in die nördliche Wahner Heide über den Telegraphenberg incl. beeindruckendem Blick über die Heidelandschaft.

Gastgeberverzeichnis

Trotz booking.com, hrs.com und verschiedenen weiteren Online-Portalen besteht weiterhin die Nachfrage nach einem siegburgspezifischen Gastgeberverzeichnis sowohl in analoger als auch digitaler Form. Die Tourist Information nimmt dieses Bedürfnis der Kunden ernst und erarbeitet eine verbesserte Neuauflage des Unterkunftsverzeichnisses, in dem alle relevanten Informationen zu Siegburger Hotels, Ferienwohnungen und Pensionen aber auch zu besonderen lokalen Veranstaltungshighlights und Naherholungszielen verknüpft sind.

Stadtrallye

Siegburg verfügt über Ecken, die selbst vielen Einwohner Siegburgs unbekannt sind. Neben den vielseitigen Stadtführungen und der neuen Weinführung wird auch eine Stadtrallye konzipiert werden. Die Siegburg-Stadtrallye führt kreuz und quer durch die Innenstadt von Siegburg und zeigt auf diese Weise auch unbekanntes Teile von Siegburg.

Geschichtliche Inhalte können hier kurz angerissen werden und der Gast wird an die schönsten (Aussichts-)punkte der Stadt geführt. Die Stadtrallye kann in kleinen Teams erlebt werden, egal ob Familie, Verein, Betriebsausflug, Freundeskreis und Siegburg Forumsbesucher. In Zukunft sollen auch verschiedene Schwierigkeitsgrade und eine besonders für Kinder ausgearbeitete Rallye konzipiert werden.

Die Stadtrallye wird zunächst in einer Broschüre in DIN A5 dargestellt. Eine mobile Version (per App) ist in Planung (Umsetzung 2022). Die Testphase in 2021 wird zunächst in Form der Broschüre erfolgen.

Cityportal

Seit 30.09.2018 die Basisversion des Cityportals online ging, läuft der Aufbau der Datenbank. Es gibt allerdings auf zahlreichen Ebenen Entwicklungspotential und die Verwaltung ist auf die aktive Beteiligung der Händlerschaft angewiesen. Im Jahr 2021 soll dieses Thema wieder in den Focus rücken. So geht es um die Steigerung des Bekanntheitsgrades, den Ausbau der technischen Möglichkeiten (Suchfunktionen, Online.Shops, etc.) und um die konzeptionelle Weiterentwicklung des Gesamtprojektes. In Zusammenarbeit mit der IT-Abteilung der Stadtverwaltung werden 2021 in diesen Punkten Verbesserungen angestrebt.

Ausstellungsraum im ICE-Bahnhof

Seit zwei Jahren bietet der Fachbereich Tourismusförderung interessierten Vereinen und Künstlern die Möglichkeit, den Ausstellungsraum im Tiefgeschoss des ICE-Bahnhofs kostenlos zu nutzen, um sich zu präsentieren. Auch die Fachbereiche der Stadtbetriebe Siegburg AöR können auf diesem Wege Veranstaltungen und andere Angebote bewerben. So wird im nächsten Jahr zum Beispiel die Eröffnung des RHEIN SIEG FORUMS mit einer Ausstellung an dieser hochfrequentierten Stelle begleitet. Als weitere Eigenveranstaltungen präsentieren sich Keramikmarkt und Mittelalterlicher Markt. Als externe Nutzer haben sich bisher Rheinland Touristik sowie die Naturregion Sieg und das im nächsten Sommer in Siegburg stattfindende Bundesradsporttreffen angemeldet. Es gibt weitere Interessenten aus der Siegburger Künstlerszene, deren Projekte aber auch von der Entwicklung der Corona-Pandemie abhängig sind.

Kooperation im Tourismus – Messen

Die Messebeteiligung in Kooperation mit der Naturregion Sieg wird weiter fortgeführt sobald dies wieder möglich ist. Die Radreisemesse im Rhein Sieg Forum, bei der die Naturregion mit einem eigenen Stand vertreten wäre, wird auf den 20. März 2022 verschoben. Weitere Messebeteiligungen sind anvisiert.

Kooperation im Tourismus - Siegtal pur

Nach der coronabedingten Absage des beliebten fahrradfreien Tages im Siegtal in 2020 ist auch in 2021 unklar, ob die Veranstaltung durchgeführt werden kann. Der autofreie Fahrradtag soll in 2021 am 4. Juli 2021 zum mittlerweile 25. Mal stattfinden. Während die Strecke in den ersten Jahren nur zwischen Siegburg und

Windeck autofreien Rad- und Wandergenuss garantierte, wird es im nächsten Jahr wieder möglich sein, dem Lauf der Sieg bis zur Quelle bei Netphen zu folgen. Entlang der Strecke wird es zahlreiche Straßen- und Sportfeste geben, dazu viele gastronomische Angebote. In Siegburg ist eine Veranstaltung mit dem Schwerpunkt Radsport geplant.

Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung

a) Runder Tisch der Gastronomie und Hotellerie

Mitte September 2020 fand der erste gemeinsame Branchentreff der Siegburger Gastronomie und Hotellerie organisiert von Wirtschafts- und Tourismusförderung statt. Mit 19 Teilnehmenden aus 17 verschiedenen Betrieben war der Runde Tisch sehr gut besucht. Themen waren unter anderem der Umgang mit den Beschränkungen durch Covid-19, die Mittagsangebote in der Innenstadt, das Humperdinck-Jahr 2021, die Stärkung des Verbunds der Qualitätsgastgeber „Naturregion Sieg“ sowie die Neuauflage von Broschüren.

Dieses Format soll 2021 weitergeführt werden, um die direkte Kommunikation zwischen Rathaus/Tourist Information und Hotels & Restaurants sowie den Betrieben untereinander zu stärken. Mehrere aktive UnternehmerInnen aus dem Siegburger Gastgewerbe haben bereits Interesse angemeldet beim nächsten Mal dabei zu sein. Je nach Stand der Pandemie werden Online-Formate entwickelt.

b) Perlenkette

Die Siegburger Modedesignerin Carina Molitor, Inhaberin des ZUGVÖGEL Mode Concept Store am Herrengarten, machte sich 2019 mit ihrem ZUGVÖGEL Pop-up Event in der Kölner DESIGN POST einen Namen. Sie versammelte eine feine Auswahl geschätzter Kollegen, die dort Mode, Schmuck und Accessoires präsentierten (ZUGVÖGEL Mode Concept Store - POP UP EVENT (cnm-designs.de)). Da diese Event-Location jedoch zur Zeit wegen Umbaus geschlossen ist, möchte sie 2021 die Veranstaltung angepasst an die hiesigen Gegebenheiten in ihre Heimat holen. Konkret geplant ist ein Tag der offenen Ateliers & Werkstätten verbunden mit einem Designparkour durch das Siegburger Zentrum.

Ziel ist es, die junge professionelle Design-Szene Siegburgs besser zu präsentieren und gleichzeitig hauptberufliche Designer aus der Region Köln/Düsseldorf/Frankfurt nach Siegburg zu bringen. Zudem bietet die Veranstaltung touristisches Potential, weil sie bisher eher unbekanntere Seiten der Kreisstadt sichtbar macht. Auch Künstler und Handwerker, die keine eigene Lokalität haben, sollen sich für den Tag in andere Läden nach dem „Pop-up-Konzept“ einmieten können. Damit knüpft die Veranstaltung an das Image der kreativen Keramikstadt an, auch wenn hier gleichfalls andere Werkstoffe präsentiert werden.

Kooperation im Tourismus – Naturregion Sieg

Der Natursteig Sieg bietet inzwischen 200 km pures Wandervergnügen. Jede der 14 Etappen (insgesamt knapp 200 Kilometer) des Natursteig Sieg startet an einem Bahnhof und ist auch einzeln ohne große Planung begehbar. Ergänzt wird dieses Angebot durch die Erlebniswege (26 Rundwege). Die Strecken an der Sieg waren in Pandemiezeiten (1. Lockdown) dreimal so beliebt wie zuvor. In 2021 ist u.a. ein Flyer mit Angeboten für Kinder und Familien geplant. Eine Zusammenarbeit in Bezug auf das Buchungssystem Feratel wird fokussiert. Auch die Darstellung und Vermarktung der „Qualitätsgastgeber Sieg“ (Hotellerie und Gastronomie) wird verbessert und neu strukturiert.

Kooperation mit den Kulturbetrieben (Schwerpunkt: Tagungen)

In 2021 wird die Zusammenarbeit zwischen dem Fachbereich Tourismusförderung, dem RHEIN SIEG FORUM und den Siegburger Hotels weiter intensiviert:

Ziel ist es, Siegburg als Tagungsstandort und auch als Ziel für Tagestouristen stärker zu vermarkten. Das Netzwerk (Rhein Sieg Forum, Tourismusförderung, Wirtschaftsförderung und die ortsansässigen Hoteliere) bietet je Kunde ein individuelles Produkt, stimmt die ganze Breite der vielfältigen Angebote aufeinander ab und stellt sie gebündelt zur Verfügung. Der Fachbereich Tourismusförderung sowie das Rhein-Sieg-Forum erhalten ein eigenes Buchungssystem, um somit (Hotel-)Buchungen für die Tagungsgäste übernehmen und Kontingente verwalten zu können.

Hinzu arbeiten die beiden Fachbereiche eng miteinander, um eine individuell maßgeschneiderte Tagungsplanung (inklusive Rahmenprogramm mit Erinnerungswert wie Stadtralley, After-Work Führungen usw.) für die Kunden anzubieten.

Kooperation mit der Stadtmarketing Siegburg GmbH

Der Siegburg Gutschein kann aktuell an 73 Stellen (Gastronomie, Einzelhandel ...) eingelöst werden. Viele Unternehmen konnten im vergangenen Jahr keine Weihnachtsfeiern durchführen und schenken ihren Mitarbeitern Siegburg-Gutscheine. Weitere Akzeptanzstellen werden stetig akquiriert, sodass das Angebot weiter ausgebaut und der lokale Handel gestärkt wird.

Zusammenarbeit mit Stadtmarketing Siegburg/Verkehrsverein Siegburg e.V. (in Bezug auf verkaufsoffene Sonntage)

Die Stadt Siegburg ist mit ihren etwas über 44.000 Einwohnern als Kreisstadt eines des größten Flächenkreise unseres Landes von übergeordneter Bedeutung. Dies zeichnet sich auch durch eine außerordentlich hohe Zentralität von 141 bis etwa 154 aus. Dies bedeutet, dass das Umsatzvolumen des Siegburger Einzelhandels sehr deutlich das Nachfragevolumen aller Siegburger Bürger übertrifft. Nur etwa ein Drittel der Siegburger Innenstadt-Umsätze resultieren durch die eigene städtische Nachfrage, zwei Drittel stammen von Menschen von außerhalb. Diese langfristig gewachsene äußerst bedeutende zentrale Einkaufsfunktion der Stadt ist mit entsprechenden Verkaufsflächen (als auch Arbeitsplätzen) in der Stadt verankert. Das für die Händler der Stadt Siegburg bestehende Marktgebiet umfasst inklusive der Stadt selbst etwa 590.000 Einwohner. Insbesondere bei großen Veranstaltungen der Stadt und hier sind auch die verkaufsoffenen Sonntage zu nennen, besuchen Einwohner aus größeren Entfernungen das Siegburger Angebot.

Die verkaufsoffenen Sonntage und die damit verbundenen Events tragen entscheidend zur überörtlichen Sichtbarkeit Siegburgs bei und führen Besuchern von außen die Kreisstadt als attraktiven und lebenswerten Standort vor Augen. Ein Alleinstellungsmerkmal ist die hohe Aufenthaltsqualität im Zentrum der Kreisstadt. Die verkaufsoffenen Sonntage sind in Siegburg traditionell an große Veranstaltungen gebunden, denn durch die Kombination von Einkaufen und Erleben, werden Konsumverhalten mit einzigartigen Momenten der Freude in Siegburg garantiert. Die Festlegung der verkaufsoffenen Sonntage ist aufgrund der aktuellen Situation bisher noch nicht erfolgt.

Termine 2021:

Märchenhaftes Siegburg- Ein Erlebnis für die ganze Familie Antikmarkt	27. Juni 2021 Noch nicht terminiert
Siegtal- Pur Keramikmarkt Siegburger Stadtfest	4. Juli 2021 10. und 11. Juli 2021 27. bis 29. August 2021
Siegburg Sommer Live	16. Juni bis 18. August 2021
Mittelalterlicher Markt zur Weihnachtszeit	27. November bis 22. Dezember 2021
Konzert MM	Noch nicht terminiert
Siegburg, im Februar 2021 gez. Silke Göldner gez. Miriam Rousseau	